

DUO BERGERAC - Gefühl, Virtuosität, Stil

In einem Nachtzug trafen Karin Scholz und Peter Ernst erstmals aufeinander; da waren beide auf dem Weg zu einem Sologitarren-Wettbewerb in Italien. Es sollte das letzte Mal sein, dass Karin und Peter bei einer Konkurrenz gegeneinander antraten: Fortan sammelten sie als DUO BERGERAC gemeinsam Wettbewerbspreise, u.a. in Montélimar / Frankreich, Bubenreuth / Deutschland und Torroella de Montgrí / Spanien. Es folgten Gastspiele bei Musikfestivals in



Altheim / Oberösterreich, Mikulov / Tschechien, Lublin und Przermyśl / Polen (PL), Williamsburg /USA, Iserlohn, Frechen und Remscheid an. Für Radio Bremen und den Bayerischen Rundfunk entstanden mehrere Rundfunkproduktionen.

Sechs Alben hat das DUO BERGERAC bislang veröffentlicht. Ihre jüngste Veröffentlichung haben sie vorwiegend leisen Tönen gewidmet: Die sorgfältig ausgewählten und arrangierten Kompositionen auf QUIET stammen von Giya Kancheli, Yann Tiersen, Federico Mompou, Egberto Gismonti und anderen.

Unterstützung bekam das Duo von seinen musikalischen Gästen, der Cellistin Maxine Neuman, dem Charangovirtuosen Diego Jascalevich und dem Bassisten Robert Foede.

Ihre Konzertprogramme präsentieren Karin Scholz und Peter Ernst mit einer sympathischen Mixtur aus Stiltreue, Einfühlsamkeit und Spritzigkeit. Ihr Repertoire umfasst Werke aus vier Jahrhunderten, von der Renaissance bis zur Gegenwart. Zahlreiche Werke wurden für das DUO BERGERAC geschrieben, darunter Kompositionen von Christopher Brandt, Carlo Domeniconi, Michael Nicolas Walter und Jean Sevriens.

Neben Duo-Rezitals tritt das Duo Bergerac auch gemeinsam mit Mezzosopranistin Barbara Buffy auf. Ihr gemeinsames Projekt trägt den Titel «Carmen und Co.» und enthält Musik aus Spanien, Frankreich und Südamerika.

In Zusammenarbeit mit der Schauspielerin und Rezitatorin Jutta Seifert entwickelt das zudem literarisch-musikalische Programme, darunter «QUIET» mit Texten und Kompositionen zum Thema „Stille“ sowie „Ringelnatz & Töne“.